



*Auch bei den Schülern der Grundschule Frankenthal-Studernheim kommt das Motto „Kids an die Knolle“ gut an: Das regionale Modellprojekt schmeckt den mehr als 1 000 Kochschülern an Pfälzer Schulen so gut, dass es in 2012 noch weiter ausgebaut wird. Foto: EZG*

## „Kids an die Knolle“ kommt in noch mehr Schulen

### Erfolgreiche Zwischenbilanz der Landfrauen und Erzeuger

**Die Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere und der Landfrauenverband Pfalz werden in 2012 das regionale Modellprojekt „Kids an die Knolle“ auf weitere Grundschulen in der Pfalz ausbauen.**

Unter dem Motto „Kids an die Knolle“, haben der „Landfrauenverband Pfalz e.V.“ und die „Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere“ seit Anfang des Jahres mehr als 1 000 Kinder mit dem „aid-Ernährungsführerschein“ in Sachen gesunde Ernährung fit gemacht. Das Ziel der regionalen Schulinitiative ist es, Grundschulkindern in der Pfalz kindgerechtes Ernährungswissen, praktische Küchenkompetenz und Kartoffelanbauerfahrung zu vermitteln.

#### Wissen über Ernährung

Den Unterricht an pfälzer Grundschulen übernehmen eigens ausgebildete Landfrauen des Landfrauenverbands Pfalz. Inhaltlich basiert das Konzept auf Bausteinen des bundesweiten Projekts „aid-Ernährungsführerschein“ und dem Schulgartenprojekt „Kids an die Knolle“ des Deutschen Kartoffel-Handelsverbandes. Das Motto „Kids an die Knolle“ und der erfolgreiche Verlauf machen allen Beteiligten Appetit auf mehr. An der mehr-

stufigen Schulinitiative nahmen bis dato rund 50 Grundschulklassen teil. Im Rahmen einer Projektschau an der Grundschule in Frankenthal-Studernheim erklärte Kartoffelproduzent und Vorstandsmitglied der „Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere“, Johannes Zehfuß, heute: „Nach Abschluss der Pilotphase werden wir die Zusammenarbeit mit den Landfrauen in 2012 fortsetzen und ausbauen.“

Renate Zimmermann, Vizepräsidentin des „Landfrauenverbands Pfalz e.V.“, sagte: „Zusammen mit den regionalen ‚Grumbeer-Erzeugern‘ können wir den Kindern die Frischevorteile regional erzeugter Lebensmittel exemplarisch näher bringen!“ Wer Kinder nachhaltig für das wichtige Thema „Ernährung“ begeistern möchte, muss erst einmal eine Basis legen: Dass die Kinder „mit sehr viel Spaß“ bei der Sache sind, bestätigte Sybille Strub, Rektorin der Grundschule in Frankenthal-Studernheim. Anlässlich der „Projekthalbzeit“ zog sie ein „sehr positives Fazit“.

Pfälzer Bauer 04.11.11